



**Internationale Fachmesse für Intralogistik-  
Lösungen und Prozessmanagement  
31. Mai bis 2. Juni 2022, Messe Stuttgart**

**EUROEXPO**

Messe- und Kongress-GmbH  
Joseph-Dollinger-Bogen 7  
D - 80807 München  
Tel.: +49 (0)89 32391-259  
Fax: +49 (0)89 32391-246  
www.euroexpo.de  
www.logimat-messe.de

München, 03.Mai 2022

## Presseinformation

### LogiMAT 2022 in Stuttgart

### **Modernste Geräte für mobile Transporte in der Intralogistik**

**München, 03.05.2022 – Die Exponate der Aussteller im Segment der Fahrerlosen Transportfahrzeuge, Shuttles, Cobots und autonomen mobilen Roboter machen die LogiMAT 2022 zum Schaufenster modernster Lösungen für barrierefreie Transporte in der Intralogistik. Damit ist die Internationale Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement ein Muss für Marktorientierung und zukunftsfähige Auslegung der Materialflüsse in der Intralogistik mit mobilen Transportgeräten.**

Die innerbetrieblichen Transporte von Materialien, Teilen und fertigen Produkten in wiederkehrenden Prozessabfolgen zwischen intelligent vernetzten Arbeitsstationen in Fabriken und Logistikzentren erfolgen immer öfter ohne fest verbaute Fördertechnik. Ausgestattet mit hochsensibler Sensorik und Bildverarbeitung in Echtzeit bieten autonome mobile Roboter (AMR), Shuttles, Carrybots und Fahrerlose Transportfahrzeuge (FTF) barrierefreie Transportalternativen. Innerhalb weniger Jahre wurden diese Transportgeräte von Herstellern wie etwa dem einstigen Start-up Magazino (Halle 5, Stand D55), ASTI Mobile Robotics (Halle 2, Stand B39) und der Agilox Service GmbH (Halle1, Stand C18) sowie von mehreren Flurförderzeuge-Herstellern und zahlreichen Maschinen- und Anlagenbauern konsequent weiterentwickelt und auf wachsende Autonomie sowie, bei den Robotern, zunehmend in Richtung „Griff in die Kiste“ ausgelegt. „Robotik und die Zusammenarbeit Mensch/Maschine sind in der Intralogistik in den vergangenen Jahren zu einem bestimmenden Thema geworden und revolutionieren gegenwärtig viele Bereiche der Kommissionierung“, weiß Michael Ruchty, Messeleiter LogiMAT, EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH, München. „Mobile Roboter sind inzwischen fester Bestandteil flexibel ausgelegter Materialflusskonzepte und aus einer effizienten Intralogistik in Logistikzentren und den Montage- und Produktionswerken der Industrie nicht mehr wegzudenken.“

Das Angebot an Flurförderfahrzeugen in diesem Segment expandiert enorm und lässt mit immer neuen, innovativen Gerätekonzeptionen, Ausstattungen und Technologiesprüngen die Anwendungsoptionen und die Nachfrage seitens der Nutzer steigen. Vor dem Hintergrund dieser rasanten Entwicklungen hat die Messeleitung der

LogiMAT 2022 erstmals eine komplette Messehalle für das Segment der mobilen Transportfahrzeuge ausgewiesen. Neben zahlreichen etablierten Herstellern von Staplern, Anlagen- und Fördertechnik, die auf ihren Messeständen ihre jüngsten Produkte aus diesen Segment präsentieren, hat die LogiMAT einen Großteil der Aussteller mit Neuheiten im FTF- und AMR-Markt in der Halle 2 konzentriert. „Vom 31. Mai bis 2. Juni zeigen die internationalen Hersteller dort die aktuellen Innovationen wie KI-gesteuerte AMR und Kommissionierroboter“, sagt Messeleiter Ruchty. „Es werden die modernsten Geräte unter anderem für automatisierte Ein-, Um- und Auslagerungen, für Schwerlasttransporte, den Griff in die Kiste sowie für freie Navigation und die koordinierende Vernetzung herstellerübergreifender Flotten vorgestellt.“

## **Produktneuheiten auf zwei Etagen**

Mehr als 80 Aussteller präsentieren allein in Halle 2 dem internationalen Fachpublikum ihre jüngsten Entwicklungen für FTF- und Roboter-basierte Automatisierung in der Intralogistik. Ein erster Überblick unterstreicht dabei die Innovationskraft der Hersteller: So präsentiert die MakroSolutions GmbH (Halle 2, Stand EF70) dort verschiedene FTF und AMR/Lagerroboter, die sich nach Aussage des Herstellers flexibel in jedes vorhandene Lagersystem integrieren lassen. Ein hohes Maß an Flexibilität bei Ausstattung und Einsatzoptionen bietet auch die Safelog GmbH (Halle 2, Stand D11) mit ihrem „AGV X1“. Modular konzipiert lässt sich der mobile Roboter kundenspezifisch konfigurieren, um etwa verschiedene Lastenträger wie Regale und Paletten zu unterfahren und zu den Pick-Stationen zu befördern. Vier elektrische Hubsäulen bieten einen Topload von 1.500 kg; ein Differentialantrieb ermöglicht Fahrgeschwindigkeiten von bis zu 1,6 m/s.

Die im vergangenen Jahr von ABB übernommene ASTI Mobile Robotics (Halle 2, Stand B39) kommt gleich mit mehreren Innovationen auf die LogiMAT 2022. Dazu zählen die „Mouse“ und „Tractor lines“ (Schlepper-AMRs), die „Plattform line“ (die Lasten obenauf transportieren), die „Forklift line“ (für Paletten) und die „Boxmover line“ (für kleine Behälter und Trolleys). Kommunikation in Echtzeit und Rückverfolgbarkeit via einer Cloud-Plattform sollen dabei industrielle Konnektivität und Datenanalysen ermöglichen, Entscheidungsfindungen erleichtern und Betriebsabläufe und Prozesse optimieren. Mit dem neuen FTF namens „K03 Twister“ wird die internationale Kivnon-Gruppe (Halle 2, Stand B19) auf der LogiMAT vertreten sein. Das FTF ist für Transporte von mittleren Lasten in hochspezifischen Prozessen und Arbeitsumgebungen mit beengten Platzverhältnissen konzipiert. Durch Ausstattung mit einem drehbaren Hubtisch kann der AMR sich selbst drehen und dabei die absolute Position der Last beibehalten oder diese bei Bedarf ändern. Dabei kann die Hubbewegung-Funktionalität ausgeführt werden, während sich das AGV dreht.

Auf 238 Quadratmetern und über zwei Etagen präsentiert die ek robotics GmbH (Halle 2, Stand B05) Produktneuheiten und technologische Innovationen aus dem FTF- und AMR-Segment. Als Highlights sieht das Unternehmen die neue Transportplattform „X Move“ und den Transportroboter „Vario Move“. Mit verschiedenen Lastaufnahmemitteln ausgestattet, nimmt „X Move“ 300, 600 oder 1.200 kg Nutzlast auf. Ebenfalls flexibel konfigurierbar aus standardisierten Komponenten kommt der Transportroboter „Vario Move“ im modernen Industriedesign daher.

## **Autonome Transporte mit dem höchsten AMR im Markt**

Die Synaos GmbH (Halle 2, Stand A21), die Accerion Unconstrained Robotics B.V. (Halle 2, Stand D19) und die Idealworks GmbH (Halle 2, Stand A15) ergänzen das Angebot der Hardware-Komponenten im Bereich der mobilen Transporte durch neu entwickelte Software- und Steuerungskomponenten. In Stuttgart stellen die Synaos-Entwickler das Software Operating System „SYNA.OS Logistics“ vor, das mit Künstlicher Intelligenz (KI) und modernster Cloud-Technologie Fahrzeuge, Gabelstapler und mobile Roboter herstellerübergreifend vernetzt und auf Basis ihrer Echtzeit-Daten synchronisiert. Mit KI-basierten Algorithmen werden dabei Prozesse im Sekundentakt optimiert und die Effizienz gesteigert. Accerion Unconstrained Robotics bietet mit den „Triton“-Lokalisierungssystemen Computer Vision, damit mobile Roboter in hochleistungsfähigen intralogistischen Abläufen präzise und zuverlässig arbeiten. Die Lokalisierungssysteme sind infrastrukturfrei, benötigen keine eingebetteten Leitdrähte, keine QR-Codes oder zusätzlichen Funktionen für Lidar. „Triton“ führt mobile Roboter so, dass sie einem virtuellen Gitter mit einer Genauigkeit im Submillimeterbereich folgen und nahtlos in dynamischen Umgebungen mit Geschwindigkeiten von 1,5 bis 2 m/s arbeiten. Eine Komplettlösung mit neuer Leitsteuerung „AnyFleet“ und dem AMR „iw.hub“ zeigt zudem Idealworks, ein Spinoff der BMW Group. „iw.hub“ lädt Güter bis 1.000 kg Maximalgewicht selbstständig auf und ab, bietet Transportgeschwindigkeiten von bis zu 8 km/h und erkennt und reagiert eigenständig und objektabhängig auf Hindernisse. In die cloudbasierte Leitsteuerung „AnyFleet“ lassen sich auch Fremdgeräte integrieren.

Die jüngsten Produkte im FTF- und AMR-Bereich prägen überdies das Spektrum der Exponate vieler LogiMAT-Aussteller in den anderen Messehallen auf dem Stuttgarter Messegelände. In Halle 4, Stand B45, etwa stellt die auf Auto-ID-Lösungen spezialisierte Andreas Laubner GmbH Transportroboter von Fetch Robotics vor, die sich schnell und komfortabel über eine Cloud-Lösung implementieren lassen. Die Knapp AG (Halle 3, Stand B05) zeigt die neueste Generation seines mit künstlicher Intelligenz ausgestatteten Kommissionier-Roboters „Pick-it-Easy Robot“ und Neuheiten rund um die autonomen mobilen Roboter „Open Shuttles“. Die Agilox Service GmbH (Halle 1, Stand C18) präsentiert dem internationalen Fachpublikum auf der LogiMAT erstmals eine „neue, disruptive Produktgruppe mit intelligenten AM“, so der Hersteller. Darunter der neuartige autonome Gegengewichtsstapler „Agilox OCF“ für kleine und große Lasten. Der Intralogistikroboter hebt per Freihub Ladungsträger wie offene oder geschlossene Paletten bis zu 1.500 kg auf bis zu 1.600 mm Höhe an und lässt sich per Plug & Perform ohne Umgebungsänderungen in Bestandsanlagen integrieren. Mit einem ähnlichen Ansatz und einem europäischen Debüt seiner „RoboShuttle8“-Lösungen kommt Geek+ (Halle 7, Stand D51) nach Stuttgart. Eine Schlüsselkomponente des „RoboShuttle“-Systems ist der „RS8-DA“. Er kann Regale mit einer Höhe von mehr als acht Metern erreichen und ist nach Herstellerangabe der höchste AMR auf dem Markt.

In Halle 5 stellen unter anderem das Robotikunternehmen Magazino (Halle 5, Stand D55) und die Carrybots GmbH (Halle 5, Stand B67) AMR- und FTF-Neuheiten vor. Magazino präsentiert auf der Fachmesse LogiMAT 2022 erstmals öffentlich die serienreife Version des mobilen Roboters „Soto“. Der vollständig autonom arbeitende Roboter automatisiert die Materialversorgung in der produzierenden Industrie und bringt Kleinladungsträger (KLT) ohne manuelle Zwischenschritte vom Lager bis zur Montagelinie. „Soto“ nimmt bis zu 24 unterschiedlich große Kleinladungsträger mit jeweils bis zu 20 kg auf, übernimmt den autonomen Transport von mehreren KLT von Quelle zu Senke und erledigt die Abgabe in Durchlaufregalen auf unterschiedlichen

Höhen. Carrybots zeigt erstmals das FTF „Herbie“. „Herbie“ bietet einen modularen, erweiterbaren Systemaufbau und gilt laut dem Hersteller als kosteneffiziente Einstiegslösung in die Welt der autonomen Transporte.

## **Die Zukunft autonomer Transportgeräte**

Als Mitaussteller der Logivations GmbH (Halle 8, Stand F05) präsentiert die Pixel Robotics GmbH auf der LogiMAT erstmals einen Roboter mit KI-Steuerung. Der von Grund auf neu entwickelte „Pixel PT“ für Palettentransport soll einen Pay Back von unter 1,5 Jahren bieten. Auf ihrem Messestand in Halle 6 (Stand C31) stellt auch die BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH mit „LEO Locative“ einen neuen Fahrerlosen Behältertransporter aus der LEO-Produktfamilie des Herstellers vor. Das LEO-System funktioniert ohne W-LAN und IT und kann vom Nutzer selbst installiert und in Betrieb genommen werden. K. Hartwall Oy AB (Halle 9, Stand D51) zeigt mit dem autonomen mobilen Roboter A-Mate® auf der LogiMAT das erste vollelektrische Freihub-Palettentransportgerät mit omnidirektionalem Antrieb. Der Roboter kann, von Paletten über Rollcontainer bis hin zu Faltkörben oder Gitterboxen, unterschiedliche Ladungsträger transportieren. Geleitet von bewährter Slam-Navigation transportiert der A-Mate® Last von bis zu 1 t und hebt sie ohne unterstützende Schere unter den Gabeln auf bis zu einem Meter an. Dies ermöglicht einen engen Zugang beim Be- und Entladen von Förderbändern und Palettenregalen.

Der Hamburger Flurförderzeuge-Hersteller Still GmbH (Halle 10, Stand B41) wird auf der LogiMAT 2022 einer breiten Öffentlichkeit in realitätsnahen Einsatzszenarios erstmals seine neue „ACH“-Baureihe präsentieren. Dabei arbeiten AMR in Symbiose mit automatisierten Vertikalförderern wie Schubmast- oder Schmalgangstaplern. Die kompakten AMR-Fahrzeuge sind in drei Ausführungen verfügbar. Das Modell „ACH 06“ übernimmt den automatisierten Transport von leichteren Waren bis 600 kg. Die mittelgroße Variante, „ACH 10“, transportiert 1.000 kg Last, das Modell „ACH 15“ befördert bis 1.500 kg. Beladen erreichen die beiden größeren Varianten mit einer Ladeplattform von 1.200 x 1.200 mm eine Geschwindigkeit von bis zu 1,2 m/s. „ACH 06“ bietet eine Ladefläche von 900 x 900 mm und bringt es auf eine Fahrgeschwindigkeit von 1,5 m/s. Überdies wird sicher auch der Kommissionierer „OPX iGo neo“ zu sehen sein. Er ist bereits autonom im Regalgang unterwegs, erfasst und versteht seine Umgebung und leitet sein Handeln daraus ab. Mit dem autonomen Kommissionierer ist Still im europäischen Forschungsprojekt IMOCO (Intelligent Motion Control) engagiert. Darin sollen die Grundlagen für vollständig autonome FTF und AMR entwickelt werden, die mit hochsensibler Sensorik, Laserscanner, Kameras oder Radar, räumliche Objekte wie Regale, Hindernisse oder auch Schilder, Markierungen und Anzeigen, detektieren und in ihr Verhalten einbinden.

„Die Beispiele innovativer Exponate und Lösungen, die die Entwickler im Segment der FTF und AMR auf der LogiMAT 2022 präsentieren, zeigen in diesem Bereich sowohl die aktuelle technologische Entwicklung als auch die Perspektiven künftiger Entwicklungen etwa durch Einbindung von Verfahren und Methoden der KI und flankierender Technologien wie etwa Sensorik, Bildverarbeitung und Robotik“, resümiert Messeleiter Ruchty. „Damit wird der Besuch der diesjährigen LogiMAT zu einem Muss für Marktorientierung und zukunftsfähige, barrierefreie Auslegung der Materialflüsse in der Intralogistik mit mobilen Transportgeräten.“

Veranstalter: EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH  
Joseph-Dollinger-Bogen 7, 80807 München  
Tel.: +49 (0)89 32391-259 | Fax: +49 (0)89 32391-246  
[www.logimat-messe.de](http://www.logimat-messe.de) | [www.logimat.digital](http://www.logimat.digital)

13.083 Anschläge inklusive Leerzeichen

*München, den 03.05.2022, Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten an EUROEXPO  
Messe- und Kongress-GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 80912 München*

## **Über die LogiMAT**

Die LogiMAT, Internationale Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement, findet vom 31. Mai bis 2. Juni auf dem Messegelände Stuttgart direkt am Stuttgarter Flughafen statt. Die LogiMAT gilt als weltweit größte Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und wird von der EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH ausgerichtet. Sie bietet einen vollständigen Marktüberblick über alles, was die Intralogistik-Branche von der Beschaffung über die Produktion bis zur Auslieferung bewegt. Internationale Aussteller zeigen innovative Technologien, Produkte, Systeme und Lösungen zur Rationalisierung, Prozessoptimierung und Kostensenkung der innerbetrieblichen logistischen Prozesse. Die Veranstaltung bietet neben der Ausstellung täglich wechselnde Vortragsreihen zu den unterschiedlichsten Themen im „ATRIUM“ des Eingangsbereiches.

Seit 2014 veranstaltet die EUROEXPO gemeinsam mit der Landesmesse Stuttgart die LogiMAT China mit jährlichem Turnus. Diese findet in Shanghai parallel zur transport logistic China statt.

Am Standort Bangkok, Thailand findet die „LogiMAT | Intelligent Warehouse“ mit Fokus auf den südostasiatischen Markt als Nachfolgemesse der Veranstaltung „Intelligent Warehouse“ statt, die seit 2015 vom der ortsansässigen Expolink Global Networks Ltd. durchgeführt wurde.

LogiMAT.digital ist die Plattform von Top Anbietern von erstklassiger Intralogistik-Lösungen für qualifizierte Entscheider weltweit. Sie bildet die zeitliche und geographische Brücke zwischen den Präsenzveranstaltungen.